

1. Record Nr.	UNINA9910797634003321
Titolo	Advanced business models in international higher education / / edited by Jessica Lichy and Chris Birch
Pubbl/distr/stampa	Newcastle upon Tyne, England : , : Cambridge Scholars Publishing, , 2015 ©2015
ISBN	1-4438-8287-9
Descrizione fisica	1 online resource (138 p.)
Disciplina	338.43378
Soggetti	Education, Higher - Economic aspects
Lingua di pubblicazione	Inglese
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references at the end of each chapters.
Sommario/riassunto	The future of higher education depends on how managers respond to the challenge of rising costs, changing labour markets and new technologies. More people will follow some form of education programme in the next couple of decades than did previously in all of human history. Most of the capacity to accommodate this demand will be created in the global online environment. The shift in what is currently 'valued' in higher education (towards a knowledge-based economy) is driving the need for new business models. As the pace of change accelerates, education providers need to redefine their strategy

2. Record Nr.	UNINA9910513680903321
Autore	Konz Britta
Titolo	Flucht und Religion : Religiöse Verortungen und Deutungsprozesse von Kindern und Eltern mit Fluchterfahrungen / Britta Konz, Caterina Rohde-Abuba
Pubbl/distr/stampa	Bad Heilbrunn, : Verlag Julius Klinkhardt, 2021
ISBN	3-7815-5928-9
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (176 p.)
Soggetti	religiöses Relevanzsystem resilience Diskriminierung Vulnerabilität Flucht Coping Religion Othering religiöse Erziehung Gottesbilder Agency Migration Asyl Familie Belonging family
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Britta Konz und Caterina Rohde-Abuba 1 Einleitung..... ..... 7 Britta Konz 2 Methodologischer Zugang und methodisches Vorgehen..... 19 2.1 Theoretische Rahmungen in der sozialkonstruktivistischen Kindheitstheorie und Kinder- und

Jugendtheologie .....	20	2.2 Sample
	.....	21 2.3
Forschungssetting und geschützte Gesprächsatmosphäre		
.....	23	2.4 Interviewleitfaden und erzählungsgenerierende
Gesprächstechniken ....	24	2.5 Feldzugang und Datenerhebung
.....	27	2.6 Datenanalyse
	.....	29
Perspektive der Kinder Caterina Rohde-Abuba	3	Religiöse
Identitätsbildungsprozesse von Kindern und Jugendlichen mit		
Fluchterfahrung zwischen Zugehörigkeit, Abgrenzung und		
Rassismus.....	33	3.1
Einleitung .....		
33 3.2 Zugehörigkeit und Grenzziehung als soziale Praktiken		
.....	35	3.3 Zur Bedeutung religiöser Zugehörigkeit für den
Umgang mit Anderen ....	37	3.4 Religiöse Differenzen in
intragenerationalen Beziehungen .....	39	3.5 Das Kopftuch als
intergeneracionales „stigmata of otherness“ .....	46	3.6 Fazit
	.....	50
Britta Konz 4 „Gott macht mich mutig.“ Religiöse Selbst- und		
Weltdeutungen von Kindern und Jugendlichen im Kontext von		
Fluchterfahrungen .....	53	4.1 Einleitung
	.....	53 4.2
VulnerAbility – Glaube und Handlungsfähigkeit .....		
56 4.3 Die Frage nach dem Ursprung des Bösen und nach Gott im Leid		
.....	74	4.4 Gerechtigkeit im Jenseits
	.....	85 4.5 Fazit
	.....	90
Perspektiven der Eltern Caterina Rohde-Abuba	5	Elternschaft unter
Bedingungen von Flucht und Asyl .....	93	5.1 Einleitung
	.....	93 5.2
Elternschaft als soziale Herstellungsleistung .....		
94 5.3 Die Entscheidung zur Flucht als Praxis von Elternschaft		
.....	96	5.4 Fremdbestimmung und Kontrollverlust der Eltern
auf der Flucht .....	98	5.5 Regulierte Elternschaftspraktiken im
Asylsystem .....	101	5.6 Orientierung und
Positionierungen von Eltern in der Aufnahmegergesellschaft		
.....	106	5.7
Intergenerationale soziale Aufwärtsmobilität in Deutschland .....		
109 5.8 Fazit		
	.....	111
Britta Konz 6 Religiöse Erziehung als Brücke zwischen alter und neuer		
Lebenswelt und Subjektivierungsfaktor von Frauen		
.....	113	6.1 Einleitung
	.....	113 6.2 Die
Bedeutung von Religion im Erziehungsalltag der neuen Heimat ....	116	
6.3 Religiöse Erziehung als Subjektivierungs- und		
Selbstermächtigungsfaktor von Frauen .....		
125 6.4 Selbstermächtigung durch die Professionalisierung der		
religiösen Bildung		
.....	129	6.5
Religiöse Erziehung als Emanzipationsfaktor .....		
132 6.6 Fazit: Transgenerationale Weitergabe von Religion als		
Ressource und Copingfaktor		
.....	139	
Schlussfolgerungen Britta Konz und Leonie Seebach	7	
Schlussfolgerungen für religiöse Bildungsprozesse in der		
Migrationsgesellschaft		
.....	143	7.1 Schule als

Vergemeinschaftungsort mit Zugehörigkeitsordnungen ....	143	7.2		
Erfahrungs- und Biografiebezug in der kompetenzorientierten Bildung	.....	145	7.3	
Haltung der Lehrenden in einer religions- und migrationssensiblen				
Schulkultur .....				
146	7.4	Schüler*innen als Co-Konstrukteur*innen ihres		
Bildungsprozesses ....	148	7.5 Eltern als Bildungspartner*innen		
		.....	150	7.6 Religiöse
Bildungsprozesse in der Schule .....	153	Britta		
Konz und Caterina Rohde-Abuba Fazit				
.....				
155 Autorinnenverzeichnis	.....	161		
Literaturverzeichnis	.....	162		

## Sommario/riassunto

Auf Grundlage einer interdisziplinären qualitativempirischen Studie mit muslimischen, christlichen und ezidischen Familien widmet sich dieses Buch der Bedeutung von Religion für die Bewältigung (Coping) traumatisierender Erlebnisse in Fluchtprozessen. Mithilfe des Konzepts der VulnerAbility zeigt dieses Buch, wie die Kinder und ihre Eltern durch ihren Glauben und die Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft (Belonging) Handlungsfähigkeit im Sinne einer Agency generieren. In individuellen Adoptionsleistungen passen sie ihr religiöses Erbe, das sich in Gottesbildern und religiösen Relevanzsystemen offenbart, sinnstiftend an neue Lebenskontexte an. Dies erlaubt ihnen durch einen Rückgriff auf ihren Glauben positive Zukunftsimaginationen zu entwickeln, auch wenn sie Religionszugehörigkeiten als Gegenstand gesellschaftlicher Konfliktlinien erlebt haben, die im Herkunftscontext, auf den Fluchtwegen und im deutschen Asylsystem durch Praktiken der Diskriminierung etabliert werden.